


BLICKPUNKT

● **Voodooetric in Schruns.** Die internationale Musikgröße Rick Seratte, ehemaliger Keyboarder und Sänger von Whitesnake, präsentiert zusammen mit Ländlegitarrist Benni Bilgeri und Klaus-Lage-Bassist Martin Engelen am Samstag, 28. März, um 20.30 Uhr in der Kulturbühne Schruns Rock/Blues vom Feinsten.

 Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken des Landes.

 **mehrwissen.vol.at**

• **Voodooetric.** Weitere Informationen zum Konzert in der Kulturbühne Schruns.



Großer Basar Dreiräder, Fahrräder, Schaukeln, Sommerkleider und diverse Spielsachen werden am Sonntag, 5. April, im Mehrzwecksaal der Polytechnischen Schule in Gantschier von 10 Uhr bis 13 Uhr angeboten. Veranstaltet wird der Basar vom Eislaufverein Montafon, bei dem auch die gebrauchten Artikel unter der Telfonnummer 0664 5032162 abgegeben werden können. (Foto: str)

Empfehlenswerte Fernkälte

■ Naturkraftwerk liefert neben Wärme und Ökostrom auch Kühlung.

Montafon (VN) Der Winter neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. Somit wird auch die heurige Heizperiode schon bald beendet sein. Übrigens die letzte ihrer Art ohne das zukunftsweisende Gemeinschaftsprojekt „Naturwärme Montafon“ der Gemeinden Schruns, Tschagguns, Bartholomäberg sowie der Montafonerbahn AG und des Forstfonds des Standes Montafon. Denn schon im Winter 2009/2010 liefert das umweltfreundliche 17-Millionen-Euro-Biomasse-Heizkraftwerk Fernwärme für bis zu 320 Objekte. 2,5 Millionen Liter Heizöl können damit jährlich gespart werden, ebenso wird der CO₂-Ausstoss um 8000 Tonnen verringert. Neben der Fernwärme produziert die „naturwärme-montafon biomasse-heizkraftwerk GmbH“ – wie das Naturwärmekraftwerk offiziell heißt – rund drei Millionen Kilowattstunden 100-prozentigen Ökostrom (entspricht etwa dem Strombedarf von 600 Haushalten).

Kühlung

Doch damit nicht genug. Die Naturwärme Montafon kann auch mit Fernkälte dienen. Speziell für Bürogebäude oder gewerbliche Objekte ist eine Klimatisierung in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Deshalb geht die Naturwärme Montafon

energietechnisch ganz neue Wege. „Mit der vorhandenen Abwärme und dank innovativer Fernkältesysteme können Gebäudekomplexe aller Art energieeffizient, umweltschonend und kostengünstig gekühlt werden“, schildern mbs-Vorstandsdirektor **Bertram Luger** und **Jürgen Kuster**, Bereichsleiter der mbs. Denn der Trend geht ganz klar Richtung Klimatisierung. Während in Europa derzeit beispielsweise nur etwa 50 Prozent aller Büroflächen klimatisiert sind (80 Prozent in Japan und USA), soll sich der Bedarf an Kühlenergie bis zum Jahr 2020 nahezu verdoppeln. Einerseits zeichnen wachsende Komfortansprüche an das eigene Heim, Büros und Geschäfte für diese Entwicklung verantwortlich. Andererseits wird die Erwärmung vieler Gebäude durch neue Architektur-Modelle oder den Einsatz von technischem Equipment zusätzlich forciert. So müssen beispielsweise moderne Glasfassaden bei entsprechender Sonneneinstrahlung bereits ab einer Außentemperatur von sechs Grad Celsius gekühlt werden. Fernkälte gilt

Infos

Die wichtigsten Infos zur Fernkälte:

• **Vorurteil:** Fernkälte wird nur während der Sommermonate erzeugt – FALSCH!

Fernkälte steht – ebenso wie Fernwärme – das ganze Jahr zur Verfügung. Das ist zum Beispiel für Gebäude mit Glasfassaden wichtig, da diese unter direkter Sonneneinstrahlung auch bei niedrigen Temperaturen gekühlt werden müssen.

• Umweltschonend:

Gegenüber herkömmlichen Klimaanlage spart Fernkälte schädliche Kältemittel. Kälte aus Naturwärme ist CO₂ neutral und spart Strom.

gegenüber herkömmlichen Klima-Geräten als besonders umweltfreundlich, verursacht weitaus weniger CO₂-Emissionen und weniger Stromverbrauch. Weitere Vorteile gegenüber konventionellen Klimaanlage sind, dass Fernkälte-Anlagen aufgrund fehlender Kühltürme weniger Lärm produzieren und gegenüber herkömmlichen Klimageräten keine fluoridierten Treibhausgase (FCKW) verwenden.



Das Naturwärmekraftwerk Montafon liefert ab Herbst neben Wärme und Ökostrom auch Fernkälte. (Foto: Computeranimation: Architekt Bader)

HEIMAT: Menschen, Fakten und Termine

Schruns

Lesung. Heute Donnerstag, 26. März, findet im Heimatmuseum in Schruns ab 19.15 Uhr eine Lesung „Vorarlberger Sagenreise“ statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

St. Gallenkirch

Bauamtsleiter. Peter Lentsch, der seit dem Jahre 2006 das Bauamt leitete, hat seinen Dienst

quittiert. Sein Nachfolger ist Gerhard Vonier. Er hat die Bauhandwerkerschule abgeschlossen und war bei namhaften Betrieben beschäftigt.

Tschagguns

Skiparty. Wie jeden Sonntag findet am Berg-hof Golm eine Après-Ski Party mit Live Musik bis 17 Uhr statt.

Bartholomäberg

Elternberatung. Die

Elternberatung findet jeden vierten Mittwoch Nachmittag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 15 Uhr in der Volksschule Gantschier statt.

Gaschurn

Wohnbau. Das Wohnbauprojekt in Partenen ist auf Schiene. 14 Miet- oder Mietkaufwohnungen werden von der Wohnbauselbsthilfe errichtet. Die Gemeinde hat das Vorschlagsrecht bei der Vergabe der Wohnungen.

Silbertal

Crashseminar. Unter dem Titel „Bestmöglich durch die Krise“ findet am kommenden Wochenende am Kristberg ein Seminar statt.

St. Anton i. M.

Elternberatung. Die Öffnungszeiten sind jeweils am dritten Montag des Monats von 9 bis 10 Uhr im Gemeindegebäude. Nächster Termin ist der 20. April 2009.

Vandans

Gutscheine. Um die Kaufkraft im Ort zu stärken, können ab sofort Gutscheine für Vandaner Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe sowie Restaurants und Gastbetriebe in der Gemeindekasse von 8 bis 12 Uhr erworben werden.

Stallehr

Jahreshauptversammlung. Die Jahreshaupt-

versammlung der Feuerwehr Bings-Stallehr unter Kommandant Hans Kurz findet am Freitag, 3. April, im Davennasaal statt.

Lorüns

Kuppelcup. Die Ortsfeuerwehr Lorüns ist wie bereits in den Jahren 2007 und 2006 Veranstalter des bereits vierten Montafoner Kuppelcups. Dieser findet am 6. Juni statt.